

Auf Eis gelegt

Kuala Lumpur. Wegen der angespannten Coronalage im Land hat sich die VR China nun auch als Ausrichter des Asien Cups zurückgezogen. Das Fußballturnier sollte eigentlich vom 16. Juni bis 16. Juli 2023 in zehn chinesischen Städten ausgetragen werden. Die Entscheidung gab die Asiatische Fußball-Konföderation (AFC) bekannt. »Die AFC erkennt die außergewöhnlichen Umstände an, die durch die Covid-19-Pandemie verursacht wurden und dazu geführt haben, dass die Gastgeberrechte aufgegeben wurden«, teilte der Verband mit. Einen neuen Ausrichter gibt es noch nicht. Anfang des Monats waren bereits mehrere internationale Sportereignisse in China auf Eis gelegt worden. Die für dieses Jahr geplanten Asienspiele und Welthochschulspiele wurden abgesagt. Auch die Events der Diamond League der Leichtathleten sowie zwei Triathlonwettbewerbe finden nicht statt. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/426634.sportpolitik-auf-eis-gelegt.html>